



Vestax Mixing Controller

VMC-004

BEDIENUNGSANLEITUNG

VESTAX CORPORATION

1-18-6 Wakabayashi, Tokyo 154-0023 Japan
Telefon: 03-3412-7011 , Fax: 03-3412-7013

VESTAX (Europe)Ltd.



Unit 5 Riverwey Industrial Park Alton, Hampshire GU34 2QL England
Telefon: 44-1420-83000, Fax: 44-1420-80040

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Vielen Dank, dass Sie sich für einen VMC-004 Mixing Controller von Vestax entschieden haben. Bitte lesen Sie sich diese Anleitung vollständig durch, um alle Funktionen zumindest kennen zu lernen.

INHALTSVERZEICHNIS

VORSICHT	2
WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE	3
Features	4
1. Funktionen und Bedienelemente	4
1-1. Bedienfeld	4
1-2. Vorderseite	5
1-3. Rückseite	6
1-4. Austauschen der Crossfader-Einheit	7
2. ANSCHLUSSDIAGRAMM	8
3. Technische Daten:	9

	VORSICHT	
STROMSCHLAGEFAHR – NIEMALS ÖFFNEN		
VORSICHT: UM DIE GEFAHR EINES STROMSCHLAGS ZU VERMEIDEN, DÜRFEN SIE WEDER DIE HAUBE NOCH DIE RÜCKWAND DES GERÄTES ÖFFNEN. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINERLEI TEILE, DIE VOM ANWENDER GEWARTET WERDEN DÜRFEN. ÜBERLASSEN SIE ALLE WARTUNGSARBEITEN EINER QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENSTSTELLE.		



Das Blitz-Symbol in einem Dreieck weist Sie auf unisolierte, Strom führende Teile im Innern des Geräts hin, deren Spannung eine ernsthafte Stromschlaggefahr für Menschen darstellt.



Das Ausrufezeichen in einem Dreieck weist Sie auf wichtige Betriebs- und Wartungs-, bzw. Reparaturanweisungen im Anleitungstext des Gerätes hin.

UM STROMSCHLÄGE UND BRAND ZU VERMEIDEN, DÜRFEN SIE DIESES GERÄT NIEMALS REGEN ODER FEUCHTIGKEIT AUSSETZEN.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

LESEN SIE SICH DIESE HINWEISE DURCH, BEVOR SIE DAS GERÄT BEDIENEN.

Die Entwicklung und Herstellung dieses Gerätes beruhen auf strengen Qualitäts- und Sicherheitsvorgaben. Trotzdem müssen für die Aufstellung und den Betrieb des Geräts folgende Punkte beachtet werden.

1. Lesen Sie die Anleitung—Lesen Sie sich die Bedienungsanleitung und alle Sicherheitshinweise genau durch, bevor Sie das Gerät betreiben.

2. Bewahren Sie die Anleitung auf—Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf, weil Sie sie bestimmt noch einmal brauchen werden.

3. Beachten Sie die Vorsichtshinweise—Beachten Sie alle Vorsichtshinweise auf dem Gerät und in dieser Bedienungsanleitung.

4. Befolgen Sie die Anweisungen—Befolgen Sie alle Anweisungen zum Betrieb dieses Gerätes.

5. Reinigung—Verwenden Sie niemals Flüssigreiner oder Sprays. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem leicht angefeuchteten Tuch.

6. Installation—Verwenden Sie niemals Halterungen, die vom Hersteller nicht ausdrücklich empfohlen werden, weil das zu Funktionsstörungen führen kann.

7. Wasser und Feuchtigkeit—Betreiben Sie diese Gerät niemals in der Nähe von Wasser oder an feuchten Orten (Badewanne, Waschbecken, Spülbecken, feuchte Keller, Swimmingpool usw.)

8. Zubehör—Stellen Sie das Gerät niemals auf wacklige Wagen, Ständer, Stative oder Tische. Es könnte sonst fallen, was zu Verletzungen und schweren Schäden am Gerät führen kann. Verwenden Sie nur Wagen, Ständer, Halterungen und Unterlagen, die entweder vom Hersteller empfohlen werden oder zum Lieferumfang des Gerätes gehören. Beachten Sie beim Festeinbau dieses Gerätes alle Sicherheitshinweise und verwenden Sie nur Halterungen, die vom Hersteller empfohlen werden.

9.—Stellen Sie das Gerät niemals neben oder auf einen Heizkörper bzw. eine andere Wärmequelle. Betreiben Sie das Gerät nur in einem Rack oder Schrank, das/der eine ausreichend Lüftung gewährleistet. Prinzipiell dürfen nur ausdrücklich empfohlene Racks usw. verwendet werden.

10. Stromversorgung—Speisen Sie das Gerät nur mit einer Stromquelle, die den Angaben auf dem Typenschild entspricht. Wenn Sie wissen, welche Stromspannung in Ihrer Gegend verwendet wird, fragen Sie Ihren Fachhändler oder Ihren Stromanbieter.

11. Gewitter—Lösen Sie im Falle eines Gewitters oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht verwenden möchten, den Netzanschluss. So vermeiden Sie Schäden am Gerät durch Blitzschlag oder Spannungsspitzen.

12. Überlastung—Vermeiden Sie eine Überlastung der Steckdose bzw. eines Verlängerungskabels, weil das zu einem Brand oder Stromschlag führen könnte.

13. Eintritt von Flüssigkeiten oder Fremdkörpern—Sorgen Sie dafür, dass keine Fremdkörper in das Geräteinnere gelangen, da diese Strom führende Teile berühren und einen Kurzschluss, Feuer oder einen Stromschlag verursachen können. Schütten Sie niemals Flüssigkeit auf das Gerät.

14. Wartung—Versuchen Sie niemals, das Gerät zu öffnen oder selbst zu reparieren, um Stromschläge und andere Verletzungen zu vermeiden. Überlassen Sie alle Wartungsarbeiten einer qualifizierten Kundendienststelle.

15. Schäden, die eine Wartung erfordern—In folgenden Fällen müssen Sie sofort den Netzstecker ziehen und sich an eine qualifizierte Kundendienststelle wenden:

- A. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist;
- B. Wenn Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Geräteinnere gelangt sind;
- C. Wenn das Gerät Regen oder Wasser ausgesetzt war;
- D. Wenn sich das Gerät bei richtiger Bedienung nicht erwartungsgemäß verhält. Verwenden Sie ausschließlich die in der Bedienungsanleitung erwähnten Bedienelemente, da eine unsachgemäße Einstellung Schäden verursachen kann, deren Reparatur oftmals intensive Wartungsarbeiten von qualifizierten Technikern erfordert.
- E. Wenn das Gerät hingefallen ist oder anderweitig beschädigt wurde.
- F. Wenn die Funktionstüchtigkeit und Leistung des Gerätes deutlich nachgelassen haben.

16. Ersatzteile—Achten Sie darauf, dass der Service-Techniker ausschließlich vom Hersteller angegebene Ersatzteile bzw. Teile mit identischer Spezifikation verwendet. Die Verwendung nicht autorisierter Ersatzteile kann Feuer, Stromschlag und andere Risiken nach sich ziehen.

17. Sicherheitsüberprüfung—Verlangen Sie nach Abschluss der Reparaturarbeiten vom Service-Techniker einen Funktions- und Sicherheitstest des Gerätes.

18. Wagen und Ständer—Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlene Wagen oder Ständer.

19.—Seien Sie vorsichtig, wenn Sie einen Wagen verwenden. Abruptes Stoppen, übermäßige Krafteinwirkung und unebene Oberflächen können dazu führen, dass er umkippt.

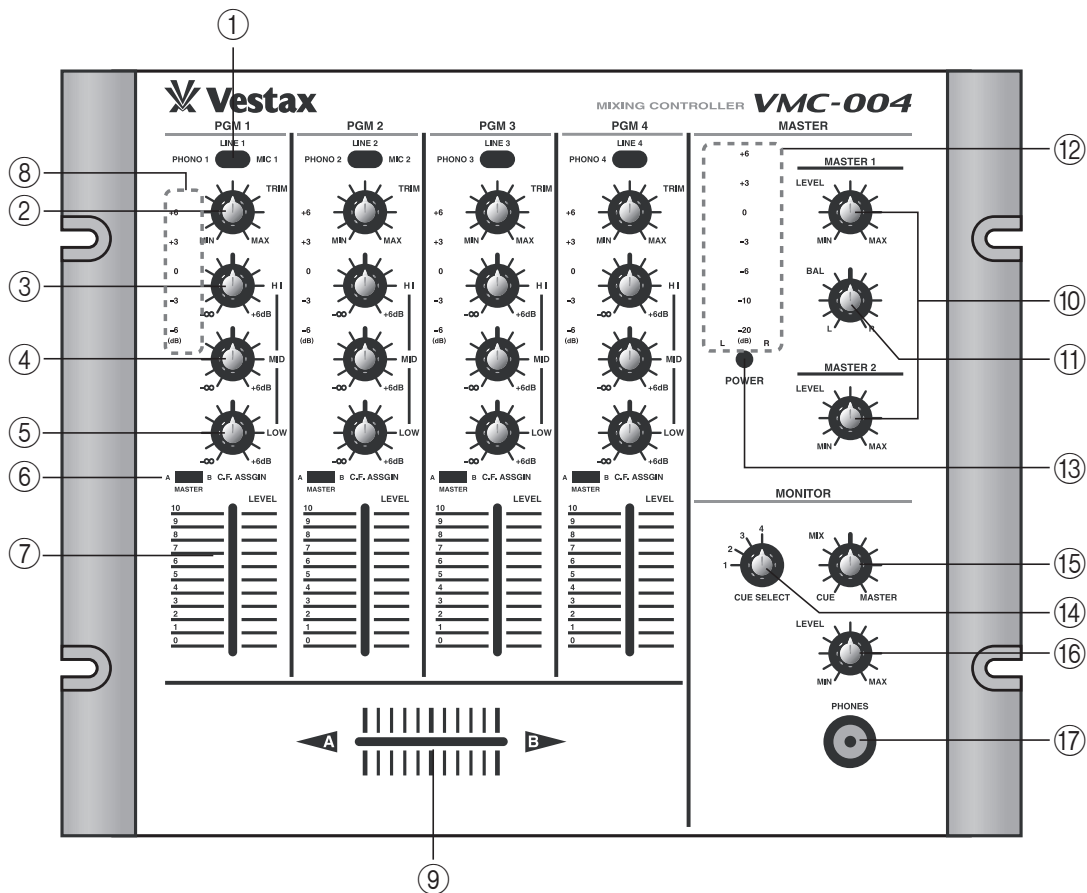


FEATURES

- Alle Kanäle des VMC-004 bieten einen eigenen 3-Band-Isolator für zahlreiche kreative Anwendungen.
- Die EQ-Charakteristik wurde von unseren Entwicklern völlig neu überdacht und bietet klangliche Möglichkeiten, die man sonst nur auf weitaus teureren Geräten findet.
- Der VMC-004 enthält den wohl besten Crossfader seiner Klasse – einen leicht gängigen „CF-R US“.
- Andererseits kann man den VMC-004 mit dem extrem belastbaren „CF-PCV“-Crossfader der Vestax PRO-Serie nachrüsten.

1. FUNKTIONEN UND BEDIENELEMENTE

1-1. Bedienfeld



1. EINGANGSWAHLSCHALTER

Hiermit wählen Sie die Signalquelle (LINE, MIC oder PHONO) eines PGM-Kanals. Bei Verwendung eines Plattenspielers müssen Sie diesen Schalter auf PHONO (links) stellen. Der Schalter lässt sich auch für Transformer-Scratches nutzen.

2. TRIM-REGLER

Hiermit stellen Sie den Eingangspegel den betreffenden Kanals ein. Drehen Sie diesen

Regler nie so weit auf, dass das Signal bereits am Eingang verzerrt. Am besten stellen Sie den LEVEL-Fader zuerst auf 7~8 und drehen den TRIM-Regel dann so weit, bis das Signal den gewünschten Pegel hat.

3. ISOLATOR HI

Hiermit regeln Sie den Höhenanteil des PGM-Signals.

4. ISOLATOR MID

Hiermit regeln Sie den Mittenanteil des PGM-Signals.

5. ISOLATOR LOW

Hiermit regeln Sie den Bassanteil des PGM-Signals.

6. C.F. ASSIGN-SCHALTER

Hiermit können Sie das Signal des PGM-Kanals einer Crossfader-Seite zuordnen oder es auf die Ausgangssumme legen. Es gibt drei Möglichkeiten.

A Das PGM-Signal wird der linken Crossfader-Seite zugeordnet (Position „A“).

MASTER Das PGM-Signal geht direkt auf die Summe.

B Das PGM-Signal wird der rechten Crossfader-Seite zugeordnet (Position „B“).

7. KANALFADER

Hiermit stellen Sie die Lautstärke eines PGM-Kanals ein.

8. EINGANGSPEGELANZEIGE

Diese LED-Kette zeigt den Eingangspegel des betreffenden PGM-Kanals an.

9. CROSSFADER

Wenn Sie den PGM1- und PGM2-Fader hoch fahren und den Crossfader nach links schieben, hören Sie das PGM1-Signal. Schieben Sie ihn nach rechts, um das PGM2-Signal auszugeben. Befindet sich der Crossfader in der Mitte, so hören Sie beide Kanäle gleichzeitig. Der Fader lässt sich bei Verschleiß problemlos ersetzen (Modell „CF-R US“).

10. MASTER LEVEL-REGLER

Hiermit regeln Sie den Summenpegel des an den OUTPUT-Buchsen (24) anliegenden Signals.

11. MASTER BALANCE-REGLER

Hiermit regeln Sie die Stereo-Balance des Ausgangssignals.

12. MASTER LEVEL-ANZEIGE

Diese LED-Ketten zeigen den Ausgangspegel der Summe an.

13. POWER-DIODE

Leuchtet, wenn Sie das Gerät mit dem POWER-Schalter (19) eingeschaltet haben.

14. CUE SELECT-SCHALTER

Hiermit ordnen Sie den gewünschten PGM-Kanal (1~4) dem Kopfhörer zu.

15. MONITOR MIX-PEGEL

Hiermit können Sie einstellen, welchen Anteil das CUE- und MASTER-Signal im Kopfhörer haben sollen. Drehen Sie ihn zu „CUE“, um den PGM-Kanal vorzuhören, den Sie mit dem CUE SELECT-Schalter (14) gewählt haben.

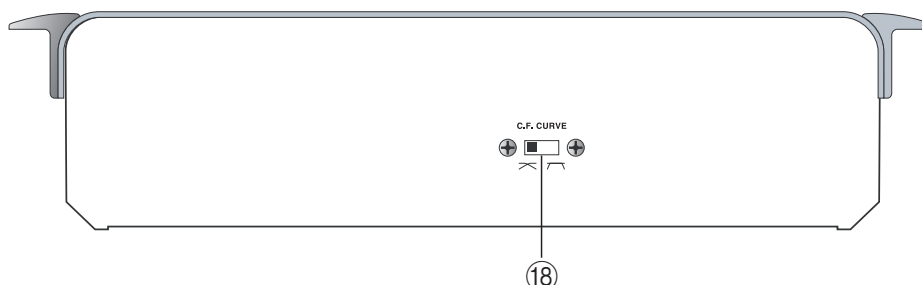
Drehen Sie ihn zu „MASTER“, wenn Sie das Signal der Stereo-Ausgangssumme hören möchten. Drehen Sie den Regler zur Mitte, wenn Sie beide Signale gleichzeitig hören möchten.

16. MONITOR LEVEL-REGLER

Hiermit stellen Sie die Kopfhörerlautstärke ein.

17. PHONES-BUCHSE

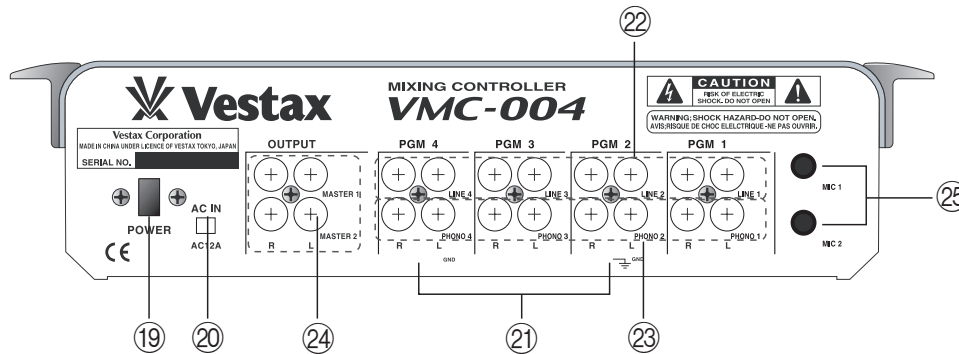
Hier kann ein Kopfhörer mit einer Impedanz von 8Ω ~ 600Ω angeschlossen werden.

1-2. Vorderseite**18. C.F. CURVE-SCHALTER**

Hiermit ändern Sie die Charakteristik des Crossfaders. Schieben Sie ihn zum Scratchen und Cutten nach rechts. Dann hat der Crossfader eine besonders steile Kurve. Schieben

Sie den Schalter nach links, um mit dem Crossfader weichere Überblendungen zu erzielen.

1-3. Rückseite



19. POWER-SCHALTER

Hiermit schalten Sie das Gerät ein. Stellen Sie die Lautstärke des angeschlossenen Verstärkers auf den Mindestwert oder schalten Sie ihn ganz aus, bevor Sie diesen Schalter betätigen. Verwenden Sie nur das Originalnetzteil, um Schäden am Mixer zu vermeiden.

20. NETZTEILBUCHSE

Schließen Sie hier das Netzteil an. Verwenden Sie ausschließlich ein AC-12A von Vestax.

21. GND-ANSCHLUSS

Schließen Sie hier das Erdungskabel der Plattenspieler an.

22. LINE-EINGANG

Verbinden Sie diese Buchsen mit den Line-Ausgängen (-10dB oder 0dB) externer Geräte, z.B. eines CD-Players, Kassettendecks, DAT- oder MD-Recorders usw. Um das Line-Signal auf den Kanalfader zu legen, müssen Sie den Eingangswahlschalter des betreffenden PGM-Kanals auf „LINE“ stellen.

23. PHONO-EINGANG

Schließen Sie hier einen Plattenspieler mit MM-Tonabnehmer („Moving Magnet“) an. Um das Plattenspielersignal auf den Kanalfader zu legen, müssen Sie den Eingangswahlschalter des betreffenden PGM-Kanals auf „PHONO“ stellen.

24. OUTPUT-BUCHSEN

Verbinden Sie diese Buchsen mit den Eingängen eines Verstärkers (einer Endstufe). Hierbei handelt es sich um RCA/Cinch-Buchsen. Der Mixer verfügt über zwei Paar OUTPUT-Buchsen, deren Pegel separat eingestellt werden kann. So können Sie z.B. den Haupt- und einen Nebenraum unterschiedlich laut beschallen oder ein Ausgangspaar für Aufnahmezwecke nutzen.

25. MIC-EINGANG

Hier können Sie ein Mikrofon anschließen, dessen Kabel mit einem normalen Stereoklinkenstecker versehen ist (ø6,3mm).

1-4. Austauschen der Crossfader-Einheit

VORSICHT:

- Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie den Fader ausbauen. Sonst erzeugen Sie unter Umständen ein lautes Störgeräusch oder lösen sogar einen Kurzschluss aus.
- Verwenden Sie immer einen passenden Schraubenzieher. Ansonsten könnten Sie die Schrauben so beschädigen, dass sie sich –wenn überhaupt– nur noch schwer lösen lassen.

Abnehmen des Top-Panels.

- ① Ziehen Sie alle Fader-Knöpfe ab und lösen Sie die 4 Schrauben (siehe Abb. A).
- ② Entnehmen Sie das Top-Panel.

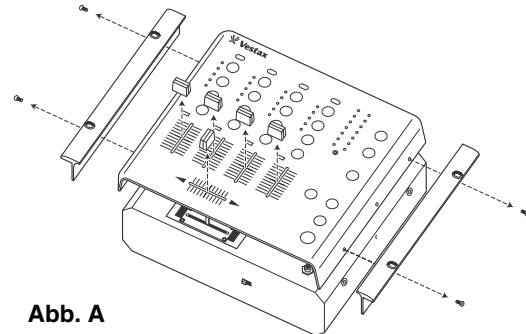


Abb. A

Austauschen der Fadereinheit

- ① Lösen Sie die Halterungsschrauben des Fadermoduls (siehe Abb. B).
- ② Ziehen Sie die Fadereinheit aus dem Mixer.
- ③ Ziehen Sie den Kabelbaumstecker vorsichtig aus dem Anschluss auf der Fadereinheit (siehe Abb. C).
- ④ Stecken Sie ihn in den entsprechenden Anschluss der neuen Fadereinheit.
- ⑤ Legen Sie das Fadermodul richtig herum ein und schrauben Sie es fest.

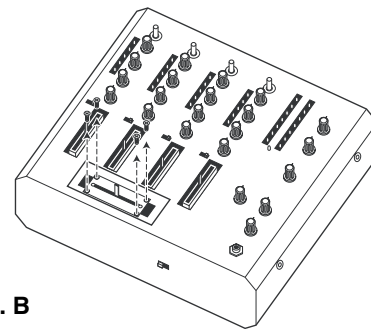


Abb. B

Aufrüsten mit einem „CF-PCV“-Fader

- ① Entnehmen Sie den alten Fader (siehe Abb. C). Setzen Sie die neue Fadereinheit richtig herum ein. Für dieses Fadermodul werden nur zwei Schrauben benötigt (siehe Abb. D-b).
- ② Das Gerät enthält einen CF-PCV-Schalter. Wenn Sie ein solches Modul einbauen, müssen Sie jenen Schalter auf „PCV“ stellen.

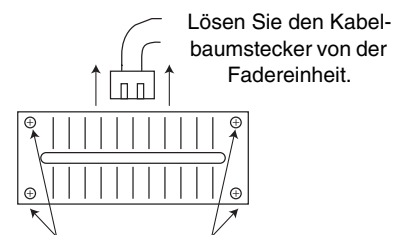


Abb. C Lösen Sie die vier Schrauben.

VORSICHT:

Beim Auswechseln der Fadereinheit dürfen Sie auf keinen Fall Schrauben lösen, die mit einer „✖“-Markierung versehen sind.

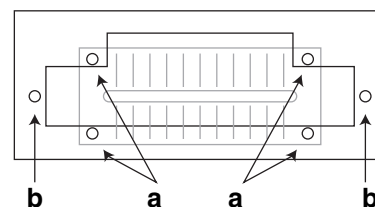
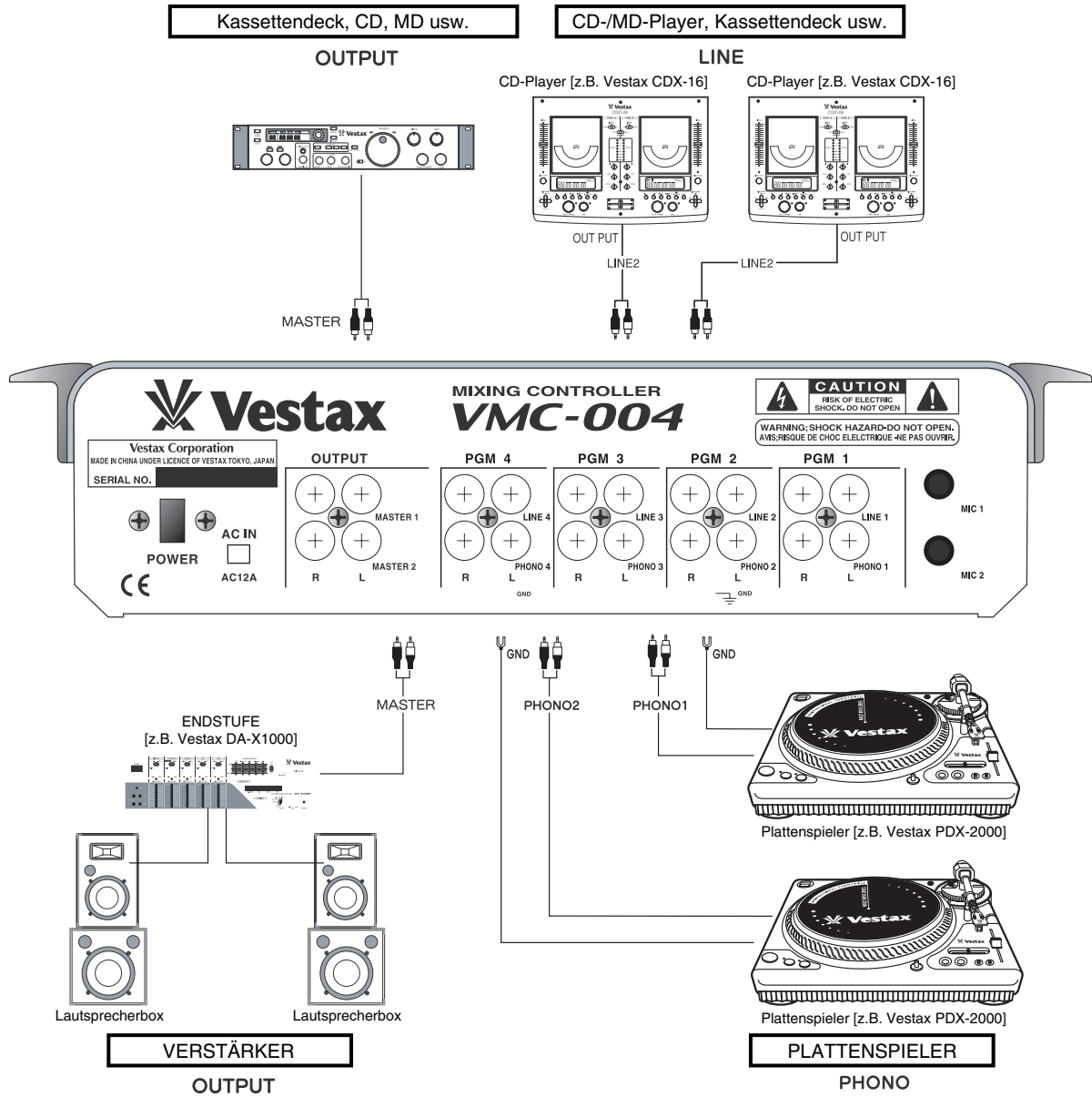


Abb. D
 a: CFR-US oder CF-R
 b: CF-PCV

2. ANSCHLUSSDIAGRAMM

Beispiel



3. TECHNISCHE DATEN:

EINGANGSSEKTION		NENNEINGANGSPEGEL	MAX. EINGANGS- PEGEL	IMPEDANZ
MIC-Eingang: PGM 1~2 (\varnothing 6,3mm-Klinke, unsymmetrisch)		-52dBv (2,5Vrms)	-30dBv (32mVrms)	3,3k Ω
PHONO-Eingang: PGM 1~4 (RCA/Cinch, unsymmetrisch)		-45dBv (5,6Vrms)	-22dBv (80mVrms)	49k Ω
LINE-Eingang: PGM-1~4 (RCA/Cinch-Buchsen, unsymmetrisch)		0dBv (1,0V)	+11dBv (70Vrms)	7k Ω
AUSGANGSSEKTION		NENNAUSGANGSPEGEL	MAX. AUSGANGS- PEGEL	IMPEDANZ
MASTER-Ausgänge: 1~2 (RCA/Cinch-Buchsen, unsymmetrisch)		-0dBv (1,0Vrms)	+17,5dBv (7,5Vrms)	220 Ω
PHONES (\varnothing 6,3mm-Klinke)			100mW (47 Ω -Last)	>8 Ω
ISOLATOR (PGM-1~4)	HI:	2,5kHz/Anhebung: +6dB		CUT: $-\infty$
	MID:	250Hz~2.5kHzAnhebung: +6dB		CUT: $-\infty$
	LOW:	250Hz/Anhebung: +6dB		CUT: $-\infty$
FREQUENZGANG	LINE:	20Hz~20kHz, \pm 3dB		
FREMDSPANNUNGSABSTAND (S/N)	LINE:	\geq 70dB		
KANALTRENNUNG	Cross- fader:	\geq 65dB		
	PGM:	\geq 65dB		
ANDERE				
NETZTEIL		AC-12A/1000mA		
LEISTUNGS-AUFNAHME		10W		
GEWICHT		6,5kg		
ABMESSUNGEN (BxHxT)		264x105x260 (mm)		